



**Sind Sie auf dem aktuellen arbeitsrechtlichen Stand?**

Wie viele ihrer Mitarbeiter können diese Frage mit **ja** beantworten?

## **Tagesseminar „Seearbeitsrecht“** **Umsetzung des Seearbeitsübereinkommens**

Seearbeitsgesetz (SeeArbG)/ Maritime Labour Convention (MLC) und  
a.m.“

### **Vorwort:**

**Das SeeArbG (MLC), entstanden durch das intern. Seearbeitsübereinkommen, ist so Elementar für die Seefahrt das es jetzt schon als die vierte Säule des internationalen Rechts gilt. Das Seearbeitsübereinkommen wurde bereits vor seinem weltweiten Inkrafttreten als vierte Säule des internationalen maritimen Rechts neben den Übereinkommen SOLAS, STCW, und MARPOL bezeichnet. Es ist nicht übertrieben, dem Übereinkommen eine solche Bedeutung zuzumessen.**

Das SeeArbG hat 2013 das deutsche SeemG abgelöst und setzt in Deutschland, die internationale Maritime Labour Convention (MLC) um. Es regelt das Leben und Arbeiten an Bord, teilw. bis in Detail und muss von der Schiffsführung an Bord umgesetzt werden. Wird das nicht oder nicht vernünftig geregelt, kommt es durch die zuständigen Kontrollbehörden oft zu erheblichen Problemen, bis hin zum Auslaufverbot des Schiffes.

Das gilt es in der Praxis zu vermeiden, deshalb sollte die Schiffsführung in diesem Bereich stets aktuell und auf dem neuesten Stand sein und auch wissen, wie sie dieses theoretische Wissen in der Praxis am besten umsetzen kann.

Die Inhalte des Kurse gehen jedoch nicht nur auf das SeeArbG ein, sondern geben gleichwohl einen konkreten Überblick über nahezu das gesamte notwendige Seearbeitsrecht an Bord.

Aus diesem Grunde werden auch die UVV-See, den Arbeitsschutz und seine Besonderheiten an Bord, die Schiffssicherheitsverordnung, das intern. Freibord-Üb, die Gefahrgutverordnung See und kurz auf die Seesozialversicherung eingegangen.

Kurzum ein komplettes Packet des Arbeitsschutzes mit dem Schwerpunkt SeeArbG.



## **Ziel des Seminars:**

Ziel ist eine sichere Kenntnis des SeeArbG und weiteren seearbeitsrechtlichen Grundlagen.

Durch diesen Lehrgang eine effizientere Umsetzung des Arbeitsrechtes an Bord der Flotte zu gewährleisten.

## **Das Seminar richtet sich an:**

an Unternehmen, die Probleme mit Kontrollbehörden wie z.B.: PSC vermeiden möchten. Unternehmen, welche ihren Mitarbeiter und ihren Beschäftigten ein „Handwerkszeug“ für die Bewältigung der täglichen beruflichen Situationen im Umgang mit dem Seearbeitsrecht, zur Verbesserung ihrer Effektivität und Leistung, an die Hand geben wollen.

Des Weiteren, an jede Führungskraft im Bordbetrieb, die seearbeitsrechtliche Themen in ihrem Bordalltag umsetzen müssen. Schon eine falsche Kündigung kann die Reederei z.B. sehr viel Geld kosten.

## **Folgende Inhalte werden im Seminar vermittelt und durch praktische Übungen und Aufgaben ergänzt:**

- Alle Inhalte des SeeArbG/MLC, insbesondere:
- Die Kündigung gem. SeeArbG
- Ordnungswidrigkeiten und Straftaten gem. SeeArbG
- Unfallverhütungsvorschrift (UVV See)
- Arbeitsschutz allgem.
- Arten des Arbeitsschutzes
- Jugendarbeitsschutz
- See-ArbeitszeitVO
- Schiffsicherheitsverordnung
- Intern. Freibord-Üb
- GefahrgutVO See
- Arbeitszeitznachweise
- Übersicht über die Arbeitsorganisation
- See-Sozialversicherung

**Dieses Seminar ist in deutscher und englischer Sprache,  
klassisch oder als Webinar möglich!**

Es ist speziell zugeschnitten auf die maritime Berufswelt.